Z Herz- Thorax- Gefäßchir 2019 · 33:79
<https://doi.org/10.1007/s00398-019-0298-2>

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von
Springer Nature 2019

Liebe Leserinnen und Leser,

aktuell wurden die Zehnjahresergebnisse des Arterial Revascularization Trial (ART) im *New England Journal of Medicine* publiziert, nachdem erste Ergebnisse schon beim EACTS- und ESC-Meeting 2018 präsentiert wurden.

Vermutlich ist ART die größte prospektive randomisierte Studie, die in 2 Gruppen ausschließlich verschiedene herzchirurgische Operationstechniken vergleicht. An sich sollte nur bilaterale Mammariarevaskularisation gegenüber singulärer Mammariarevaskularisation (plus Vene) bei koronarer Mehrgefäßerkrankung verglichen werden. Aus einem klaren Design wurde Koronar-ART mit 21,8 % Radialisanastomosen in der SITA-Gruppe, mit skelettierten und nichtskelettierten Arteriengrafts sowie einem nennenswerten Anteil von Composite-Y/T-Graft-Konstruktionen unter „On“- und „Off-pump“-Bedingungen und den dadurch verursachten statistischen Herausforderungen. Die Anforderungen an den Koronarkünstler waren mit 50 BITA-OPs möglicherweise zu gering – im Effekt kam es zu 13,9 % „cross-overs“ von geplanten BITA zu gemachten SITA.

Da wundert es keinen, wenn es zu Pixelfehlern kommt und die Grafik nicht stimmt. Wer schon an die nächste Epoche denkt: Den wird es nach ROMA ziehen.

Im Ergebnis kam dann aber doch noch hochwertige Kunst zustande, wohl eine Mischung aus Expressionismus und Neorealismus. Mischt man die Farben komplett neu und interpretiert das resultierende Exponat (die Gruppe mit mindestens 2 arteriellen Anastomosen gegen die Gruppe mit nur einer arteriellen Anasto-

J. Cremer

Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel, Deutschland

Modern ART oder die Kunst der Koronarstudien

mose), so ergibt sich ein überzeugendes Gesamtbild mit begeisternder Schönheit. Ein Kunstwerk, das jeder (Herzchirurg) unbedingt kennen sollte.

Ich bin sicher, dass man in der *Zeitschrift für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie* in Zukunft immer wieder auf ART und ROMA zu sprechen kommen wird.

Wer in die Interpretation des Kunstwerks tiefer einsteigen möchte, sollte sich den Umgang mit den „Grundfarben“ in der weiterführenden Literatur genauer ansehen.

Viel Spaß dabei!

Euer

Jochen Cremer

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. J. Cremer
Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel
Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18,
24105 Kiel, Deutschland
jochen.cremer@uksh.de

Interessenkonflikt. J. Cremer gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

Weiterführende Literatur („Die Grundfarben“)

1. Taggart DP, Altman DG, Gray AM, Lees B, Nugara F, Ly-Mee Y, Campbell H, Flather M, ART Investigators (2010) Randomized trial to compare bilateral vs. single internal mammary coronary artery

bypass grafting: 1-year results of the Arterial Revascularisation Trial (ART). *Eur Heart J*. <https://doi.org/10.1093/eurheart/ehq341>

2. Taggart DP, D'Amico R, Altman DG (2001) Effect of arterial revascularisation on survival: a systematic review of studies comparing bilateral and single internal mammary arteries. *Lancet* 358:870–875
3. Taggart DP, Altmann DG, Gray AM, Lees B, Gerry S, Benedetto U, Flather M, ART Investigators (2016) Randomized trial of bilateral versus single internal-thoracic-artery grafts. *N Engl J Med* 375:2540–2549
4. Taggart DP, Benedetto U, Gerry S, Altmann DG, Gray AM, Lees B, Gaudino M, Zamvar V, Bochenek A, Buxton B, Choong C, Clark S, Deja M, Desai J, Hasan R, Jasinski M, O'Keefe P, Moraes F, Pepper J, Seevanayagam S, Sudarshan C, Trivedi U, Wos S, Puskas J, Flather M, Arterial Revascularization Trial Investigators (2019) Bilateral versus single internal-thoracic-artery grafts at 10 years. *N Engl J Med* 380:437–446
5. Taggart DP, Lees B, Gray A, Altmann DG, Flather M, Channon K, ART Investigators (2006) Protocol for the Arterial Revascularisation Trial (ART). A randomised trial to compare survival following bilateral versus single internal mammary grafting in coronary revascularisation. *Trials* 7:7. <https://doi.org/10.1186/1745-6215-7-7>
6. Gaudino M, Alexander JH, Bakaeen FG et al (2017) Randomized comparison of the clinical outcome of single versus multiple arterial grafts: the ROMA trial—rationale and study protocol. *Eur J Cardiothorac Surg* 52:1031–1040